

„Geh‘ Deinen Weg“ als Motto zur Integration?!



Da sitze ich auf der Couch, um mir die Sportschau anzusehen und erblicke als erstes unsere Bundes-Angie im Bild. Innerlich noch nach einer Zuordnung suchend, vernehme ich auch schon das Wort „Integration“ und den neuen Wahlspruch „Geh‘ Deinen Weg“ – und schon wieder fehlt mir der Zusammenhang...

(Von Florida Boy)

Ins Leben gerufen wurde die Initiative „Geh‘ Deinen Weg“ von der Deutschlandstiftung Integration, der Stiftung des Verbandes Deutscher Zeitschriftenverleger. Ziel ist es, für das Thema Integration an sich zu sensibilisieren, gelungene Beispiele aufzuzeigen und eine Vernetzung zwischen unterschiedlichen Akteuren herzustellen (siehe auch hier).

Wie könnten nun die angesprochenen Ausländer (Motto 1992 war „Mein Freund ist Ausländer“) auf die Aussage „Geh‘ Deinen Weg“ reagieren?!

Der gemeine Salafist wird sagen: „Mach ich schon lange“. Und jeder andere Ausländer, der sich separiert, radikalisiert und sich in keinster Weise integriert, wird durch diesen Spruch in seiner Verhaltensweise nur legitimiert.

Meine Motti für mehr Integration bei der nächsten Trikotaktion

wären:

- Benimm Dich!
- Lern Deutsch!
- Such Dir einen Job!
- Pass Dich an!

So wird ein Schuh draus!

» BILD: Interview mit Uli Hoeness über den „Kampf gegen Rassismus“